



Übergangskupplung

AUSGLEICHSRING

- + Ausgleich unterschiedlicher Außendurchmesser
- + in Verbindung mit Übergangskupplung
- + erhöhte Dichtheit durch Vorspannung
- + druckdicht bis 2.5 bar

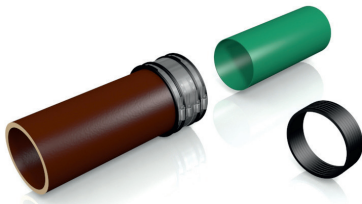
Ausgleichsring – in Verbindung mit Übergangskupplung – zum Ausgleich größerer Außendurchmesser-Differenzen

Ausgleichsrings sind ab einer Außendurchmesser-Differenz von 12 mm erforderlich und werden mit Übergangskupplungen eingesetzt.

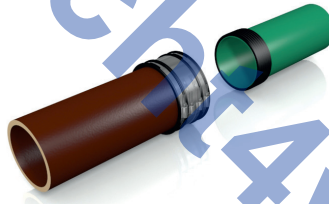
Durch die Kombination mehrerer Ausgleichsrings unterschiedlicher Stärke (L = 5, 9, 14, 24 mm) wird eine Vielzahl von Verbindungen stabil und sicher hergestellt.

Die mit Vorspannung gefertigten Ausgleichsrings dichten untereinander. Dieser Effekt wird durch die Verzahnung des Gummiprofils verstärkt und gewährleistet eine hohe Anwendersicherheit.

MONTAGE



Kupplung vollständig über das große Spitzende schieben.

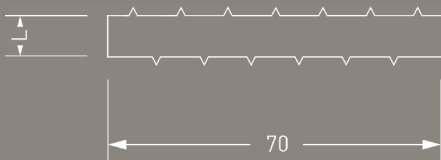


Ausgleichsring auf das kleine Spitzende aufziehen und ausrichten.



Kupplung mittig über beide Spitzenden schieben und Schösser wechselseitig anziehen.

BESCHREIBUNG



MUSTERLEISTUNGSVERZEICHNIS

Ausgleichsrings mit Vorspannung für den Ausgleich unterschiedlicher Rohraußendurchmesser. Außendurchmesser sind vor Ort aufzunehmen.

Rohr 1 DN/Werkstoff _____
Rohr 2 DN/Werkstoff _____

Artikelnummer _____
_____ Stück _____ EP _____ GP

Fabrikat: MÜCHER DICHTUNGEN®, 50226 Frechen, T +49 2234 928 03-0, F -55
 Druckdichtigkeit: 2.5 bar Wasser / -0.3 bar Vakuum
 Hochdruckspülfestigkeit: 120 bar
 Dichtungsmaterial: EPDM oder NBR mit Verzahnung nach DIN EN 681-1
 Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +120°C, kurzfristige Spitztemperatur +160°C
 Norm/Zulassung: DIN EN 681-1